

**RS OGH 1994/3/22 5Ob34/94,  
5Ob163/02k, 5Ob210/02x,  
2Ob132/06k, 5Ob14/11m,  
5Ob17/15h, 5Ob112/18h, 5Ob**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 22.03.1994

## **Norm**

ABGB §1078

GBG §9

## **Rechtssatz**

bleiben Zweifel, ob der Vorkausfsfall eingetreten ist, wirkt das verbücherte Vorkausfsrecht wie ein vom Grundbuchsgericht amtswegig zu beachtendes Veräußerungsverbot, das ohne zureichenden urkundlichen Nachweis der Zustimmung des Vorkausfsberechtigten oder der Nichtannahme eines gehörigen Einlösungsangebotes der Einverleibung eines Eigentumsübergangs entgegensteht, weil derartige Zweifelsfragen nicht im Grundbuchsverfahren gelöst werden können.

## **Entscheidungstexte**

- 5 Ob 34/94  
Entscheidungstext OGH 22.03.1994 5 Ob 34/94  
Veröff. SZ 67/44
- 5 Ob 163/02k  
Entscheidungstext OGH 12.09.2002 5 Ob 163/02k  
Auch; Beisatz: Ein eingetragenes Vorkausfsrecht läuft auf eine Beschränkung des Verfügungsrechtes des Eigentümers der damit belasteten Liegenschaft hinaus und wirkt wie ein Veräußerungsverbot. (T1); Veröff: SZ 2002/115
- 5 Ob 210/02x  
Entscheidungstext OGH 15.10.2002 5 Ob 210/02x  
Auch; Beis wie T1
- 2 Ob 132/06k  
Entscheidungstext OGH 21.12.2006 2 Ob 132/06k  
Auch
- 5 Ob 14/11m  
Entscheidungstext OGH 07.07.2011 5 Ob 14/11m  
Auch
- 5 Ob 17/15h  
Entscheidungstext OGH 19.06.2015 5 Ob 17/15h  
Vgl auch
- 5 Ob 112/18h  
Entscheidungstext OGH 13.12.2018 5 Ob 112/18h  
Auch
- 5 Ob 28/19g  
Entscheidungstext OGH 25.04.2019 5 Ob 28/19g
- 5 Ob 52/21i  
Entscheidungstext OGH 27.05.2021 5 Ob 52/21i

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1994:RS0020201

## **Im RIS seit**

15.06.1997

## **Zuletzt aktualisiert am**

23.06.2021

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)